

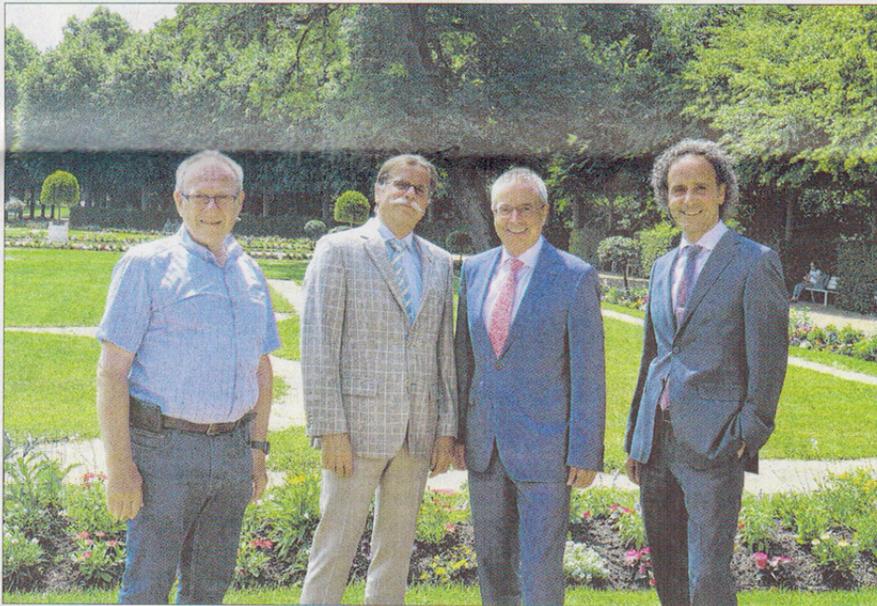
Wirtschaftsprojekt vermittelt ethische Werte

Ansbacher Rotarier spendeten zweckgebunden 17 500 Euro an Kinder- und Jugendstiftung

ANSBACH (af) – Mit 17 500 Euro unterstützt das Rotary-Hilfswerk Ansbach das Projekt „Wa(h)re Werte – Die Wirtschafts.Forscher!“. Die Spende hat Dr. Eckhard Göritz, Präsident des Rotary Clubs, jetzt offiziell an den Stiftungsrat der Kinder- und Jugendstiftung Ansbach übergeben.

Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2018/19 teil, erzählte Werner Schmiedeler, Vorsitzender des Stiftungsrats: das Theresien-Gymnasium, das Platen-Gymnasium, die Städtische Wirtschaftsschule sowie die Realschulen in Ansbach und Herrieden. „Es geht bei diesem Projekt darum, dass Schüler sich innerhalb des Unterrichts mit Wirtschaft und Ethik beschäftigen.“

Thema sei beispielsweise die „soziale und ökologische Verantwortung in Konsumsituationen oder Produktionsprozessen“, heißt es im Konzeptentwurf der „PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur“. Diese hat das Projekt mit dem Institut für ökonomische Bildung Oldenburg (IÖB) und dem Centrum für angewandte Politikforschung München (CAP) initiiert.



Zur offiziellen Spendenübergabe trafen sich (von links) Alfred Stockert, Dr. Eckhard Göritz, Werner Schmiedeler und Dr. Michael Reinhart. Foto: Andrea Frank

Die Schüler sollten für ethische Werte innerhalb der Wirtschaft sensibilisiert werden, meinte Alfred Stockert (Kinder- und Jugendstiftung). Sie sollten erfahren, so sein Stiftungsratskollege Dr. Michael Reinhart, „dass das eigene Handeln auch auf Kosten anderer geht“.

Der Ehrenkodex der Rotarier be-

inhaltete die Punkte „Integrität bestimmt mein Handeln“ und „Ich orientiere mich an moralisch-ethischen Grundsätzen“. Deshalb seien sie ideale Partner, freute sich Schmiedeler. Dr. Göritz lobte, dass das Projekt langfristig angelegt sei und damit für Nachhaltigkeit stehe. „Von daher unterstützen wir es gerne.“